

THOMSIT

make it!

A brand of PCI – Für Bau-Profis

R 745

DISPERSIONS-SPERRGRUNDIERUNG für unbeheizte Zementestriche bis 3 CM-%

EIGENSCHAFTEN

- Sichere Absperrung bis 3 CM-% Restfeuchte
- Schnell trocknend
- Sehr ergiebig
- Unter Parkett geeignet

ANWENDUNGSBEREICHE

Sehr emissionsarme Dispersionsgrundierung als

- Sperrgrundierung auf unbeheizten, feuchtebeständigen Zementestrichen bis 3 CM-% Restfeuchte
- staubbinder Vorstrich auf trockenen Calciumsulfat- und Zementestrichen vor der Direktklebung mit elastischen THOMSIT-Parkettklebstoffen.

Nicht verwenden auf Sulfitablauge- und Weichbitumenklebstoffen. THOMSIT R 745 ist keine Abdichtung gemäß DIN 18533 und DIN 18534.

NEU!



TECHNISCHE DATEN

Lieferform	weiß, flüssig
Gebinde	PE-Kanister, 10 kg
Versandeinheit	60 Gebinde pro Palette
Trocknungszeit als Feuchtesperre vor Spachtelarbeiten	
1. Auftrag 1 : 1 verdünnt	ca. 1 Stunde
2. Auftrag pur	ca. 2 Stunden
Trocknungszeit vor Direktklebung	
Auftrag 1 : 5 verdünnt	ca. 4 Stunden
Temperaturbeständigkeit für Transport	+5 °C bis +50 °C, vor Frost schützen
für Lagerung	+10 °C bis +30 °C
Lagerfähigkeit	mindestens 12 Monate, kühl und trocken

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt.
Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbinde- und Trocknungszeit ein.

VERBRAUCH

Verbrauch	Reichweite/Gebinde
als Feuchtesperre auf Zementestrich	
1. Auftrag 100 - 120 g/m ² , 1 : 1 verdünnt	ca. 65 m ² = 160 g/m ² R 745
2. Auftrag 100 - 120 g/m ² , unverdünnt	
zur Staubbindung vor der Direktklebung	
100 - 120 g/m ² , 1 : 5 verdünnt	ca. 450 m ² = ca. 20 - 25 g/m ² R 745

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Untergründe müssen den geltenden Normen und Regelwerken entsprechen und insbesondere sauber, fest sowie riss- und trennmittelfrei sein. Bei zementären Untergründen labile und haftungsmindernde sowie nicht

feuchtigkeitsbeständige Schichten stets maschinell restlos entfernen. Calciumsulfatestriche grundsätzlich anschleifen und absaugen.

VERARBEITUNG

Gebinde vor Gebrauch gut schütteln. Bei Verwendung als Sperrgrundierung auf Zementestrich mit erhöhter Restfeuchte sind stets 2 Aufträge notwendig. Den ersten Auftrag 1 : 1 mit Wasser verdünnt mit einer kurzflorigen Nylon-Plüsch-Rolle gleichmäßig auftragen. Nach ca. 1 Stunde Trocknungszeit den zweiten Auftrag unverdünnt im Kreuzgang auftragen.

Bei Verwendung zur Staubbindung vor der Direktklebung mit elastischen THOMSIT-Parkettklebstoffen auf trockenen Estrichen THOMSIT R 745 1 : 5 mit Wasser verdünnt gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Pfützenbildung in jedem Fall vermeiden. Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen.

WICHTIGE HINWEISE

- Nicht als Feuchtesperre auf Beton oder Verbundestrichkonstruktionen einsetzen.
- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Nur mit sauberem Wasser verdünnen.
- Frische Produktflecken sofort mit feuchtem Tuch entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Anbruchgebände dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Bei Spachtelschichtdicken von mehr als 10 mm THOMSIT R 755 mit Quarzsandabstreuung einsetzen.
- Anhydritspachtelmassen THOMSIT AS 1 RAPID und THOMSIT AS 2 max. 5 mm dick auf THOMSIT R 745 spachteln.
- Die Trocknungszeit ist von Temperatur, relativer Luftfeuchte und Saugfähigkeit des Untergrunds abhängig. Mit steigender Temperatur und sinkender Luftfeuchte wird sie verkürzt, bei entgegengesetzten Klimaveränderungen und nicht saugfähigen Untergründen dagegen verlängert.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichend Belüftung gesorgt werden. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit Augen oder Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Informationen für Allergiker unter: +49 821/59 01-380.

Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich unter www.thomsit.de.

Inhaltsstoffe: Polyvinylidenchlorid-Dispersion, Emulgatoren, Antischaummittel, Wasser.

GISCODE D 1	lösemittelfrei nach TRGS 610
EMICODE EC 1 ^{PLUS}	sehr emissionsarm

FACHINFORMATIONEN

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- ATV DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ bzw. der ATV DIN 18 356 "Parkettarbeiten".
- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe (www.klebstoffe.com, siehe „Publikationen“).
- Merkblätter des Bundesverbands Estrich und Belag e.V (BEB), Troisdorf zur Beurteilung und Vorbereitung von Untergründen (www.beb-online.de).
- „Beurteilen und Behandlung der Oberflächen von Calciumsulfat-Fließestrichen“ des Industrieverbandes WerkMörtel e.V., Duisburg.
- „Vorbereitung von Estrichen für Bodenbelagarbeiten“ des Bundesverbands des Industrieverbandes WerkMörtel e.V., Duisburg.
- Allgemein anerkannte Regeln des Fachs für Bodenbelagarbeiten sowie die jeweils national gültigen Normen.

ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter www.thomsit.de abrufen.

ENTSORGUNGSHINWEIS

Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden.

Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen. Weitere Informationen zur Entsorgung finden Sie im Sicherheitsdatenblatt.

PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

thomsit-info@pci-group.eu
www.thomsit.de

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.